

13.08.2020

Elternbrief Nr. 1

Schuljahr 2020/21



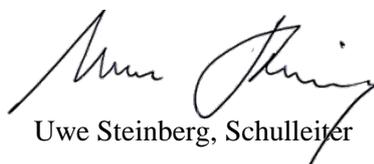
Sehr geehrte Eltern,

kaum etwas ist derzeit noch so, wie es mal war. Das letzte Schulhalbjahr hat uns als Schule, unsere Schülerinnen und Schüler, aber auch Sie als Eltern in unerwarteter Weise gefordert und leider wird auch im neuen Schuljahr vorerst keine Normalität eintreten. Wir haben uns sehr bemüht, uns auf die verschiedenen Szenarien vorzubereiten, sind aber ausgebremst worden durch fehlende Vorgaben und Informationen. Das Bildungsministerium hat in einem Elternbrief am 13.08.2020 zwar mitgeteilt, dass alles gut vorbereitet sei, jedoch sind uns die letzten Vorgaben, Empfehlungen, Vorgehensweisen erst bis zum späten Nachmittag des 13.08. bekannt gegeben worden (geänderter Hygieneplan, Sportunterricht, Empfehlungen zu Leistungsmessung und -bewertung). Wir haben versucht, dies noch einzuarbeiten, es kann (und wird vermutlich) noch Änderungen geben.

Sie erhalten über Ihr Kind am ersten Schultag ein Paket mit mehreren Informationen, **die Sie bitte unbedingt lesen müssen**. Bitte halten Sie auch **unbedingt die Termine** ein. (Die nicht personalisierten Informationen des Informationspaketes sind auch auf der Homepage zu finden.) – Wie vorab angedeutet, ist das der jetzige Stand und so manches kann sich sehr schnell ändern. Zu den Informationswegen für diese (und auch sonstige) Fälle schreibe ich nachfolgend etwas.

Ich hoffe für uns alle, dass wir dieses Schuljahr unter den gegebenen Bedingungen so gut wie möglich, aber vor allem auch gesund beginnen, fortführen und abschließen werden.

Mit freundlichen Grüßen



Uwe Steinberg, Schulleiter

Beachten Sie! Am ersten Schultag hat Ihr Kind folgende Dokumente in Papierform erhalten. Fragen Sie unbedingt schnellstens danach!

- Elternbrief Nr. 1 in sehr kurzer Form
- Datenblatt zum Abgleich der bei uns hinterlegten Daten (lachsfarbig)– unbedingt genau kontrollieren / korrigieren – Rückgabe bis spät. 21.08.2020 (natürlich NICHT auf der Homepage zu finden)
- Bedarfsabfrage für die Ausleihe eines digitalen Endgerätes zur häuslichen Arbeit für Ihr Kind (grünes Blatt) – Rückgabe bis spät. 21.08.2020, wenn möglich früher (siehe Info im Elternbrief)
- Datenschutzerklärung und Aktivierungscode für die Kommunikationsmöglichkeit **Sdui** (siehe Info im Elternbrief)

Inhalt:

[Personal](#)
[Epochalunterricht \(Kl. 6, 7 und 9\)](#)
[Unsere Hygienebedingungen](#)
[Unsere Kommunikations-App Sdui](#)
[Wichtige Anmerkung](#)

[Termine](#)
[Corona bedingte Szenarien in der Schule](#)
[Wie soll Fernunterricht funktionieren?](#)
[Leihweise Bereitstellung digit. Endgeräte](#)
[Kontaktmöglichkeiten zur Schule](#)

Personal

Nicht mehr an unserer Schule tätig sein werden Frau Bastian, Frau Engelhardt, Frau Rohr und Frau Riebel. Zwei weitere Kollegen fallen für längere Zeit aus. Frau Fahlberg und Frau Amberg (Clauss) sind im Mutterschutz.

Dafür sind neu an der Schule: Frau Magdalena Vogler, Herr Martin Schuck, Herr Fabian Mayer, Frau Hannah Barrois, Herr Franz Pletsch und auch Frau Elisabeth Huwer und Frau Michelle Werth.

Termine

Viele bisher gewohnte Dinge können wir derzeit nicht terminieren, da wir derzeit nicht wissen, was genau in dieser Zeit dann erlaubt sein wird und was nicht. Ich gebe Ihnen hier deshalb nur die Ferientermine und schon feststehende Termine für das neue Schuljahr bekannt. Bitte informieren Sie sich über Termine immer auch über unsere Homepage.

• 17.08.	Erster Schultag für alle Klassenstufen	„Regulärer“ Schulbetrieb
• Ende Aug./Anf. Sept.	Elternabende der Klassen 5, 7 und 9	<i>Modus derzeit unklar</i>
• 28.09.-09.10.	Betriebspraktikum der 9. Klassen	(derzeitige Planung)
• 12.10.-23.10.	Herbstferien	
• 21.12.-31.12.	Weihnachtsferien	
• 04.01.	Erster Schultag im Jahr 2021	
• 04.01.-27.01.	Schriftliche Abiturprüfungen	(derzeitige Planung)
• 29.01.	Ausgabe der HJ-Zeugnisse	Nur 4 Stunden Unterricht
• Februar	Anmeldung für die MSS	
• 30.01.-02.02.	Anmeldung neue 5. Klassen	
• 15.02.-19.02.	Ferienwoche (bewegl. Ferientage)	
• 15./16.03.	Mündliches Abitur	(derzeitige Planung)
• 25.03.	Abiturfeier / Ausgabe der Abiturzeugnisse	(derzeitige Planung)
• 22.03.-26.03.	Betriebspraktikum Klassen 8	(derzeitige Planung)
• 29.03.-06.04.	Osterferien	
• 25.05.-04.06.	Pfingstferien (+ bewegl. Ferientag nach Fronleichnam)	
• 09.07.	Abschlussfeier 9. und 10. Klassen	(derzeitige Planung)
• 16.07.	Letzter Schultag; Zeugnisse	Unterrichtsschluss nach 4. Std.
• 19.07.-27.08.	Sommerferien	

Bitte beachten Sie, dass nach Christi Himmelfahrt nicht wie üblich ein freier Schultag ist.

Epochalunterricht (für die Klassen 6, 7 und 9)

In den Klassenstufen 6, 7 und 9 findet der Unterricht in einigen Fächern epochal statt. Das bedeutet, zwei normalerweise im ganzen Jahr einstündig unterrichtete Fächer werden entweder im 1. oder im 2. Schulhalbjahr zweistündig unterrichtet. Ich verweise ausdrücklich auf die nachfolgende Besonderheit und mögliche Gefahr.

! Die Halbjahresnote des im 1. Halbjahr unterrichteten Faches ist gleichzeitig auch die Jahresnote! Sie kann also im 2. Halbjahr nicht mehr verändert werden! (Ein Faulenzen im 1. HJ kann also nicht durch ein „Gas geben“ im 2. HJ kompensiert werden.) **Dies ist insbesondere bedeutsam für den Abschluss in Klasse 9 bzw. den Übergang von Klasse 9 nach 10!**

	6a	6b	6c	6d
1. HJ	Werken / TG	Musik	Werken / TG	Musik
2. HJ	Musik	Werken / TG	Musik	Werken / TG

	7a	7b	7c	7d
1. HJ	Physik	Biologie	Physik	Biologie
2. HJ	Biologie	Physik	Biologie	Physik

	9a	9b	9c	9d
1. HJ	Werken / TG	Bildende Kunst	Werken / TG	Bildende Kunst
2. HJ	Bildende Kunst	Werken / TG	Bildende Kunst	Werken / TG

TG = Textiles Gestalten

Corona bedingte Planung der Szenarien

Szenario 1 – Präsenzunterricht für alle unter besonderen Hygienebedingungen

- Alle Schülerinnen und Schüler werden in ihren festgesetzten Kursen unterrichtet. Die Klassen 5 und 6 sind wieder in Waldmohr. Es gelten die ursprünglichen [Unterrichts- und Pausenzeiten](#).
- Die Ganztagschule findet statt, es gibt eine Kioskversorgung und Mittagessen an beiden Standorten.
- Informationen zum Sportunterricht an den Schulen kamen erst am 13.08. am Nachmittag und werden von uns derzeit geprüft und auf unsere Bedingungen angepasst.
- Nur Kinder mit ärztlicher Bescheinigung über ein erhöhtes Risiko einer schweren COVID-Erkrankung (Attest) dürfen zu Hause bleiben und erhalten Fernunterricht. (siehe Hygienebedingungen → weiter hinten)

Szenario 2 – Eingeschränkter Regelbetrieb mit Halbgruppen unter besonderen Hygienebedingungen

- Alle Klassen / Kurse werden halbiert und im wöchentlichen Wechsel in der Schule präsent sein oder zu Hause arbeiten. (*wie am Ende des letzten Schuljahres*)
- Vorgeschriebene Ausnahme ist die Klassenstufe 5. Hier werden beide Halbgruppen in der Schule unterrichtet. (*Möglicherweise können wir auch die Stufe 13 der MSS wieder komplett in der Schule unterrichten.*)
- Vermutlich findet auch die GTS, Kioskversorgung und Mittagessen statt.
- Da wir für die durchgehende Beschulung der 5. Klassen dann merklich mehr Personal benötigen, müssen wir Lücken in der A-B-Beschulung einrichten. Es wird also je Stufe abwechselnd (von 12 nach 6 absteigend) alle 7 Wochen eine Präsenzwoche ausgesetzt, so dass dann eine Stufe für eine Woche gar nicht vor Ort beschult wird. Der Präsenz-/Fernunterricht-Plan verschiebt sich dann jeweils um eine Woche.
- Sportunterricht: Hier müssen wir Vorgaben für Szenerie 2 abwarten.

Szenario 3 – Schließung der Schule, alle werden im Fernunterricht betreut.

- siehe nachfolgende Info zum Fernunterricht

Besondere Hygienebedingungen für unsere Schule

Unseren schulischen Hygieneplan hinterlegen wir auf der Homepage. (Grundlage hierfür ist der [5. Hygieneplan für die Schulen in RLP](#).) Unser schuleigener wird entsprechend den jeweils geltenden Vorgaben fortlaufend überarbeitet werden. Auch werden wir unseren schuleigenen Plan in unserer Kommunikations-Plattform **Sdui** hinterlegen. Natürlich werden wir diesen Plan mit den Schüler/innen besprechen. Ich gehe hier im Elternbrief nur auf wichtige Rahmenbedingungen ein.

Mund-Nase-Bedeckung (im Folgenden „MNB“):

Eine MNB ist verpflichtend für alle Personen im Schulbusverkehr und im gesamten Schulgelände.

Ausnahmen hiervon (unter anderem):

- Schüler/innen an ihrem Arbeitsplatz auf dem zugewiesenen Platz im Saal,
- Lehrkräfte am Lehrerplatz (mit Abstand zum Kind),
- zur Nahrungsaufnahme (mit Abstand),
- Personen, denen aus gesundheitlichen Gründen das Tragen nicht möglich ist (ärztl. Attest),
- Externe (z.B. Eltern) bei festem Sitzplatz mit Abstand. (Abstand = mind. 1,5m)

Schulische Anwesenheit:

Personen, die

- mit dem Corona-Virus infiziert sind oder mit COVID-19 zu vereinbarende Symptome aufweisen,
- innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt zu einer infizierten Person hatten oder
- einer sonstigen Quarantänemaßnahme unterliegen,

dürfen die Einrichtung nicht betreten.



- Handeln Sie im Interesse aller nach den [gesetzlichen Vorgaben für Reiserückkehrer!!!](#)
- Bitte sehen Sie das „[Merkblatt zum Umgang mit Erkältungssymptomen](#)“ ein, welches wir auf die Homepage und in **Sdui** stellen. – In Kurzform: Nicht jeder leichte Schnupfen berechtigt zum Fernbleiben vom Unterricht.
- Zur Nachverfolgung von Kontakten sind sämtliche Anwesenheiten in der Schule sehr genau zu dokumentieren. Aus diesem Grund ist es zwingend erforderlich, dass sich alle Besucher namentlich erfasst werden müssen. Dies erfolgt im während der Unterrichtszeit im Sekretariat. Sie als Eltern haben also die Pflicht, sich dort anzumelden.

Wie soll der Fernunterricht funktionieren?

Fangen wir damit an, was an unserer Schule nicht möglich sein wird: Wir können aus technischen Gründen (fehlende Breitbandanbindung, fehlendes WLAN, fehlende Ausstattung) den Unterricht der Präsenzgruppen nicht per Video nach Hause übertragen. Dies wäre auch für uns der einfachste Weg, geht aber leider nicht. - Fernunterricht wird also immer ein hohes Maß an selbstständiger Arbeit beinhalten und auch Selbstdisziplin.

- Wir werden über die Plattform **Sdui** Informationen zu Arbeitsaufträgen geben und diese entweder dort übermitteln oder auf die Plattform *moodle* verweisen, wo diese hinterlegt sein werden. Wenn Sie als Eltern auch Ihren **Sdui** -Account aktiviert haben, werden Sie gleichfalls informiert.
- Zur Unterstützung des Arbeitens zu Hause durch uns werden wir Zeitfenster bereitstellen, in denen Kontakt mit der Lehrkraft aufgenommen werden kann. In den Szenarien 1 und 2 wird dies selten am Vormittag sein, da die einzelnen Lehrkräfte dann ja im Präsenzunterricht sind. Die Kontaktzeiten werden wir Ihnen mitteilen, wenn diese nach dem aktuellen Stundenplan festgelegt sind. (Zu den Möglichkeiten von **Sdui** nachfolgend mehr.)
- Bei vollständiger Schulschließung (Szenario 3) wird es größtenteils Kontaktmöglichkeiten geben nach Stundenplan.

Was jeweils zu Hause zu erbringen und zurückzusenden ist, liegt in den Händen der Fachschaft und der Lehrkräfte.

Neu in diesem Zusammenhang ist, dass auch Leistungen aus häuslicher Arbeit in Leistungsbewertungen einfließen können und sollen. (Haben Sie bitte Verständnis, dass ich hier noch keine weiteren Informationen geben kann, denn diese konnten wir aus den schon geschilderten Gründen bis jetzt noch nicht durcharbeiten und im Kollegium abstimmen. Wir informieren später darüber.)

Unsere neue Kommunikationsplattform **Sdui**

Schon mehrfach erwähnt und hoffentlich eine Vereinfachung unserer Kommunikation: wir führen (zuerst probeweise) die Schul-App **Sdui** an unserer Schule ein.

Das Unternehmen mit Sitz in Koblenz legt großen Wert auf einfache Bedienung und sichere Kommunikation. So werden ausschließlich deutsche Server genutzt und alle Datenschutz-Standards erfüllt. Somit ermöglicht uns die App, sicher und datenschutzkonform miteinander zu kommunizieren, über ein Smartphone und über einen Browser am Tablet, Notebook oder PC.

Sdui bietet für uns nicht nur einen Ersatz für den WhatsApp-Messenger (der für schulischen Einsatz verboten ist) und die Kommunikation per E-Mail:

- Mit **Sdui** haben wir nun eine eigene Cloud, die es uns ermöglicht, Unterrichtsmaterial, Hausaufgaben, Elternbriefe usw. digital mit Ihnen zu teilen.
- Sie können in der App jederzeit den Stundenplan Ihres Kindes/Ihrer Kinder einsehen.
- Die Videofunktion ermöglicht es uns, digitalen Unterricht (je nach technischer Möglichkeit) und digitale Elternsprechzeiten abzuhalten.
- Newsfeed: Sie erhalten alle wichtigen Informationen direkt auf Ihre Startseite!
- Alle Links auf einen Blick: **Sdui** bündelt alle Websites, die für unsere Schule relevant sind. Zum Beispiel: Schul-Homepage, Lernplattformen moodle.

Sdui steht Ihnen nicht nur als App, sondern auch als Web-App zur Verfügung. Das bedeutet, auch am PC kann **Sdui** ganz einfach über den Browser aufgerufen werden.

Die nächsten Schritte:

- Sie erhalten von uns einen Aktivierungscode für die Registrierung bei **Sdui**. (*Wurde mit diesem Elternbrief ausgeteilt.*) Jeder Code ist nur einmalig für die Registrierung gültig, bei der dann persönliche Zugangsdaten erstellt werden.
(Ändern Sie bitte keine Benutzernamen! Wir verlieren schnell den Überblick, wenn wir mit „kalli2009“ oder „Es_Spätzle“ kommunizieren sollen. 😊)
- Sobald Sie den Aktivierungscode erhalten haben, können Sie sich die **Sdui**-App in Ihrem App-Store (z.B. Google Play Store oder App Store bei Apple-Geräten) auf Ihr Mobilgerät herunterladen.
- Wenn Sie die App öffnen, werden Sie nach dem Namen der Schule gefragt (am schnellsten: über die Postleitzahl **66901** suchen) und geben im zweiten Schritt den Aktivierungscode ein. Daraufhin durchlaufen Sie die Registrierung und können **Sdui** ab sofort zur Kommunikation mit unserer Schule verwenden.
- Für die Nutzung am PC rufen Sie Ihren Browser auf und geben Sie in die URL-Zeile „app.sdui.de“ ein. So gelangen Sie auf die Web-App.

Damit wir Sie alle über eine Plattform erreichen können, wäre es uns sehr wichtig, dass sich mindestens ein Elternteil pro Kind bei **Sdui** registriert. **Für unsere Schülerinnen und Schüler machen wir die Nutzung zur Pflicht.**

Gerne können Sie sich vorab schon über **Sdui** informieren: www.sdui.de

Wir haben den Zugang zu dieser App seit Ende Juli und haben manches schon getestet. Manche Dinge können wir aber nur anwenden, wenn auch Schüler/innen und Eltern eingebunden sind. Haben Sie also bitte Verständnis, wenn nicht alles sofort funktioniert. Auch ist das Unternehmen sehr jung und die App auch. Hier wird es also in schneller Folge Nachbesserungen über Updates geben bei Dingen, die vielleicht noch nicht so komfortabel sind.

(Im Übrigen nutzen wir die App bis Ende Oktober kostenlos zur Probe. Erst dann wird über den endgültigen Einsatz entschieden.)

Die Kommunikation in **Sdui** wird nicht so sein wie in einer WhatsApp-Gruppe. In der Regel sind die Gruppen (Chats) so eingerichtet, dass nur wir Informationen an alle Gruppenmitglieder senden können (one-way). In bestimmten Zeitfenstern werden wir den Chat freischalten und dann können Informationen ausgetauscht werden. (Dies hatte ich bei Fernunterricht schon mitgeteilt. Zeitfenster werden Ihnen mitgeteilt.) Wir (Lehrkräfte, Schulleitung) sind also über **Sdui** nicht ständig sofort erreichbar. Was immer geht, ist eine an die Lehrperson gerichtete E-Mail, welche dann per Mail, Telefon oder **Sdui** mit Ihnen (oder dem Kind) Kontakt aufnimmt. (Eine Liste der Mailadressen stellen wir in **Sdui** und auf der Homepage bereit.) Informationen, wie die Chat-Gruppen eingerichtet werden, folgen. (Hier müssen erst einmal alle Schüler/innen und Eltern registriert sein in **Sdui**, dann kennen wir die reale Vorgehensweise und nicht nur die aus dem Handbuch. Das sprengt jetzt auch den Rahmen dieses Elternbriefs.)

Eine weitere Plattform zum Austausch von Material und vielem mehr ist „moodle“. Hier werden insbesondere die älteren Schülerjahrgänge mehr und mehr eingebunden. Diese aus den späten 90er Jahren stammende Plattform ist allerdings nicht intuitiv bedienbar (im Gegensatz zu **Sdui**) und umständlich. Auch haben Sie als Eltern hier keinen eigenen Zugang.

Allerdings gibt es zusätzliche Funktionen, die moodle interessant machen und deshalb läuft diese Plattform parallel. Es kann also sein, dass in **Sdui** auf Material in moodle verwiesen wird. – Sollte moodle eingesetzt werden, so wird es mit den Schüler/innen entsprechende Einweisungen geben.

Leihweise Bereitstellung digitaler Endgeräte für das häusliche Arbeiten.

Im Rahmen der Richtlinie zur Förderung von Beschaffungen mobiler Endgeräte an Schulen in RLP (vom 17.07.20) wurden den Schulträgern Mittel bereitgestellt. Es können also digitale Endgeräte für die Schule angeschafft werden, die im Rahmen einer Ausleihe an Schüler/innen ausgegeben werden können, welche keine geeigneten Geräte zur Verfügung haben. Diese Geräte sind mit entsprechender Sicherung eingerichtet und nur für schulische Zwecke zu nutzen. Diese Mittel sind eingeschränkt und so kann nur eine überschaubare Anzahl an Geräten angeschafft und dementsprechend verliehen werden.

Sollten Sie für Ihr Kind ein solches Endgerät benötigen (Notebook), so füllen Sie die diesem Infopaket beigefügte Bedarfsmeldung aus und geben diese **bis spätestens 21.08.** in der Schule ab (grünes Blatt).

WICHTIG: Nach der Förderrichtlinie besteht kein Rechtsanspruch der Familien auf Ausgabe eines solchen Gerätes. Allein die Schule entscheidet über eine solche Ausleihe aufgrund pädagogischer Einschätzung. Hierfür ist es sehr hilfreich, wenn Sie uns eine **Begründung für Ihre Bedarfsmeldung** mitteilen. Diese

Begründung und unsere sonstigen Erfahrungen werden zur Entscheidung führen, wer ein solches Gerät ausgeliehen bekommt.

Da diese Geräte je nach Bedarf angeschafft und eingerichtet werden müssen, kann ich über die Ausgabezeit derzeit leider nichts sagen.

Letzte und mir wichtige Anmerkung

Im vergangenen Schulhalbjahr und bis jetzt habe ich schon verständnisvolle und hilfreiche Hinweise von Eltern erhalten, leider aber auch (allerdings wenige) aggressive Mitteilungen (Telefonat, Mail), die von keinem Verständnis für UNSERE Situation zeugen.

Bitte denken Sie bei all Ihren Reaktionen immer daran, dass ...

- wir als Schule NICHTS für die derzeitige allgemeine Lage können,
- wir als Schule an gesetzliche Regelungen und Vorgaben gebunden sind,
- wir für technische Unzulänglichkeiten (z.B. Internetverfügbarkeit und -geschwindigkeit, technische Ausstattung) kaum etwas können (und da, wo wir verbessern können, arbeiten wir dran!),
- wir in allen Szenarien mit deutlicher Mehrarbeit belastet sind, was zu Fehlern und Verzögerungen führen kann und
- auch wir nach wie vor Unklarheiten haben, Ängste und Unzufriedenheiten.
(*Ich möchte kein Bedauern, sondern Verständnis für auch unsere Lage.*)

Wir werden unser Bestes geben und nachbessern, wo Pannen passieren und es möglich ist.

Wir sind bei allem auf Ihre wohlwollende und helfende Kommunikation angewiesen, ein aggressiver Ton und Beschimpfungen helfen uns dabei nicht.

Kontaktmöglichkeiten zur Schule

Postadresse: Integrierte Gesamtschule Schönenberg-Kübelberg/Waldmohr
St.-Wendeler-Straße 16
66901 Schönenberg-Kübelberg

Standort Waldmohr: (Bahnhofstr. 57c; 66914 Waldmohr)

Standort Schönenberg-Kübelberg:

Telefon: 06373-5063110

Telefon: 06373 – 811 010

Fax: 06373-5063122

Fax: 06373 – 811 033

Email: info@igs-skw.de

Email SL: uwe.steinberg@igs-skw.de
susanne.stein@igs-skw.de
lothar.dellwo@igs-skw.de
christian.wilhelm@igs-skw.de

peter.molter@igs-skw.de
joerg.dittgen@igs-skw.de
ralf.lauer@igs-skw.de
anja.ziegler@igs-skw.de

Email SEB: schulelternbeirat@igs-skw.de

Förderverein: foerderverein@igs-skw.de